

# Beiträge zur Lepidopterenfauna Nord-Griechenlands. I. Ergebnisse einer Exkursion zum Phalakron Oros.

A. KOUTSAFTIKIS & E. DOUMA-PETRIDOU

(mit 1 Karte)

## E i n l e i t u n g

Die Lepidopterenfauna Griechenlands ist wegen ihres Übergangscharakters von der europäischen zur vorderasiatischen von besonderem zoogeographischem Interesse. Bis in jüngere Zeit lagen nur wenige Untersuchungen über sie vor. Einer der Autoren dieses Beitrages hat durch intensive Arbeiten eine Reihe von Lücken geschlossen (KOUTSAFTIKIS 1970 ff.). Trotzdem bleibt für viele Gebiete eine genaue faunistische Aufnahme noch durchzuführen. Dies gilt insbesondere auch für die Gebirge Nordgriechenlands, denen unsere hier begonnene Aufsatzserie gewidmet ist. Sie stellt Ergebnisse unserer Exkursionen in diesem Gebiet dar, die in den Jahren 1980 bis 1984 durchgeführt wurden und versteht sich damit als Beitrag zur Faunistik der Region. Karte 1 zeigt die engeren Sammelplätze.

Der vorliegende erste Beitrag behandelt das Material einer mehrtägigen Exkursion im Juni/Juli 1980 zum Phalakron Oros-Gebiet in NE-Mazedonien. Hierbei wurde besonderer Wert auf die Hochgebirgslagen gelegt. Unsere Sammelstellen lagen alle über 1880 m ü.M., die in jeweils ganztägiger intensiver Arbeit untersucht wurden. Das Wetter war in dieser Zeit überwiegend trocken, unterbrochen durch tägliche mehrstündige Regenfälle.

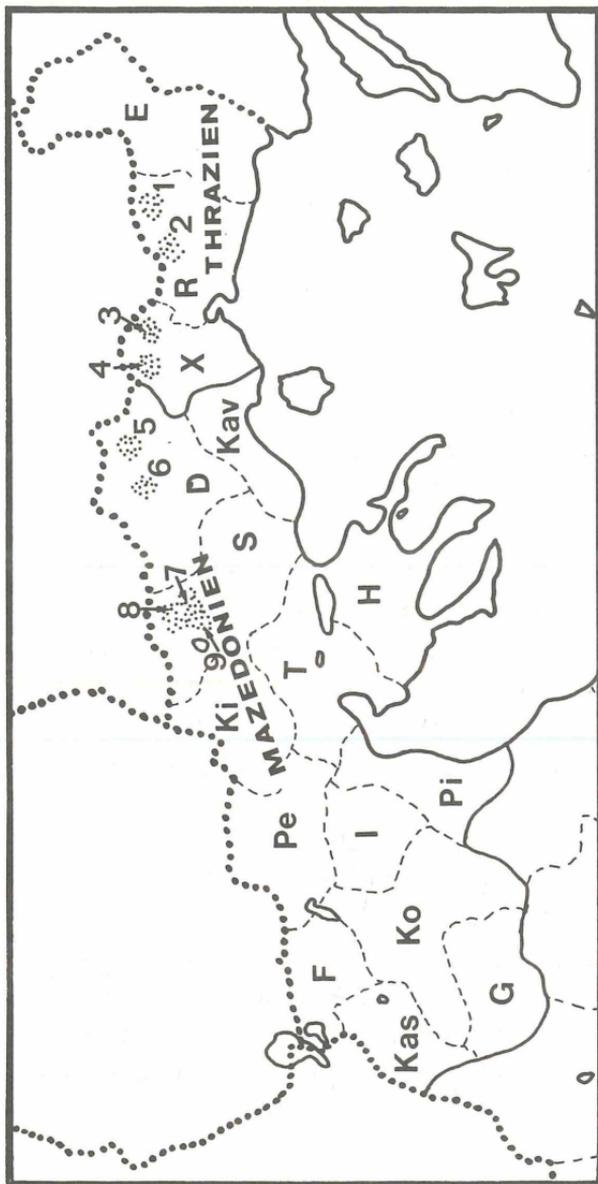


Abb. 1. Karte Nordgriechenlands mit den Exkursionsgebieten. - 1 = Megalo Livadi, 1200 m; 2 = Phandaros, 970 m; 3 = Mavri Petra, 1586 m; 4 = Sgourotripi, 1547 m; 5 = Chionotripi, 2232 m; 6 = Agios Georgios, 1896 m; 7 = Ano Vrondou, 1475 m; 8 = Kato Vrondou, 980 m; 9 = Mavro Vouno, 1480 m. Größere Einheiten: 1 + 2 = Ost Rhodopi, 3 + 4 = West Rhodopi, 5 + 6 = Phalaikron Oros, 7 + 8 + 9 = Vrondou-Berge. -- Die Verwaltungsbezirke sind mit Symbolen gekennzeichnet (von Ost nach West): E = Evros, R = Rhodopi, X = Xanthi, Kav = Kavala, D = Drama, S = Serres, T = Thessaloniki, H = Halkidiki, Ki = Kilkis, Pe = Pella, I = Imathia, Pi = Pieria, Ko = Kozani, F = Florina, Kas = Kastoria, G = Grevena.

# Artenliste mit Bemerkungen

## *Pieris ergane* GEYER

Diese Art wurde im Sammelgebiet nicht selten gefunden. Die Grundfarbe der Oberseite ist mehr keramikartig. Vfllänge 21 mm.

## *Pieris rapae* L.

Diese Art hat eine sehr große Verbreitung im Sammelgebiet. Vfllänge 26 mm.

## *Leptidea duponcheli* STGR.

Bei dieser Art hatten wir es, jahreszeitlich bedingt, mit der zweiten Generation zu tun. Diese ist im allgemeinen und war auch in unserem Sammelgebiet sehr selten und somit schwer zu finden.

Der Fleck in der Flügelspitze ist breiter, dunkler und länger als bei anderen griechischen Stücken. Auch besteht ein Größenunterschied: während die Vfllänge üblicherweise 17-21 mm beträgt, weist sie bei den Exemplaren aus dem Phalakron Oros 15,2 mm auf.

## *Colias balcanica* REBEL

Diese Art, die sehr selten zu finden war, ist bis jetzt für Griechenland unbekannt. Sie wurde nur in den benachbarten Gebieten Bulgariens (Rhodopi- und Pirin-Gebirge) nachgewiesen. Wir konnten leider nicht mehr als zwei Stücke fangen. Vfllänge 24 mm.

## *Mesoacidalia aglaja* L.

Im Sammelgebiet weit verbreitete Art, wesentlich größer als die Stammform, obwohl die Größe sehr stark variiert. Bei ♂♂ beträgt die Vfllänge 26,8-32,2 mm.

*Issoria lathonia* L.

Eine Art mit sehr geringer Verbreitung. Die Grundfarbe ist wesentlich dunkler und die schwarzen Flecken der Vorder- und Hinterflügel sind sehr viel größer. Außerdem ist die Vfllänge mit 25-27 mm größer als bei Exemplaren aus anderen europäischen Ländern.

*Aglais urticae* L.

Eine im Exkursionsgebiet weit verbreitete Art. Vfllänge 22,7-24 mm.

*Vanessa cardui* L.

Wie die vorige Art. Vfllänge 28-29 mm.

*Mellicta athalia* ROTT.

Diese Art ist nicht selten zu finden. Der üblicherweise breite dunkle Rand der Flügel ist bei unseren Stücken heller, besonders bei den ♂♂. Vfllänge 18-22 mm.

*Mellicta aurelia* NICK.

Von dieser sehr seltenen Art haben wir nur zwei ♀♀ gefunden, die Exemplaren aus anderen Gebieten Griechenlands sehr gleichen. Vfllänge 16 mm.

*Euphydryas cynthia* SCHIFF.

Von dieser Art haben wir nur ein Stück gefunden, obwohl wir große Mühe aufgewendet haben, um mehr zu sammeln.

Die Bestäubung der Oberseite ist cremeweiß, die Postdiskalbinde der Vorderflügel ist nicht klar zu sehen. Vfllänge 20 mm.

*Lasiommata megera* L.

Eine im Sammelgebiet weit verbreitete Art. Die Stücke sind Faltern aus den Nachbar-Gebieten sehr ähnlich. Vfllänge 21,9 mm.

*Arethusana arethusa* SCHIFF.

Diese Art wurde im Sammelgebiet sehr selten gefunden. Die Stücke ähneln denen aus anderen griechischen Gebieten sehr. Vfllänge 20-25 mm.

*Hipparchia alcyone* SCHIFF.

Eine sehr weit verbreitete Art, sehr ähnlich anderen griechischen Stücken. Vfllänge 30-34 mm.

*Pseudochazara geyeri* H. SCH.

Eine sehr seltene und interessante Art. Die Grundfarbe der Oberseite ist nur gelblich. Die Augenflecke in den Zellen 2 und 5 sind cremefarben gekernt. Erstnachweis für Griechenland. Vfllänge 25 mm.

*Agrodiaetus admetus* ESP.

Sehr selten im gesamten Sammelgebiet. Vfllänge 20 mm.

S c h r i f t e n .

- KOUTSAFTIKIS, A. (1970): Vergleichend zoogeographische Untersuchungen über die Lepidopterenfauna der nordägäischen Inseln Thassos, Samothraki und Limnos. -- Diss. Univ. Saarbrücken.  
--- (1973a): Ökologische und zoogeographische Beiträge zur Kenntnis der Libytheidae und Nemeobiidae Griechenlands (Lepidoptera).-- Entom. Z., 83: 141-143; Frankfurt a.M.

- (1973b): Die Papilioniden Griechenlands. -- Ann. Mus. Goulandris, 1: 239-244; Athen.
- (1973c): Nachträge, Ergänzungen und ökologisch-zoogeographische Berichtigungen der Nymphalidae-Fauna Griechenlands (Lepid.). -- Beitr. naturw. Forsch. Südwestdtschl., 32: 169-177; Karlsruhe.
- (1973d): Ökologische und zoogeographische Untersuchungen der Lycaenidae Griechenlands (Lepid.). -- Biol. Gallo-Hellenica, 1: 167-179; Athen.
- (1974a): Recent butterfly records of Greece. -- Entom. Rec., 86: 15-18; London.
- (1974b): Gedanken zur Ökologie und Faunistik der Lepidopteren, insbesondere der Rhopaloceren, der nordägäischen Inseln. -- Entom. Z., 84: 44-47; Frankfurt a.M.
- (1974c): Zur Ökologie und Chorologie der Satyridenfauna Griechenlands (Lepid.). -- Z. Arbeitsgem. österr. Entom., 25 (3/4): 120-122.
- (1974d): Ökologisch-zoogeographische Übersichtstabelle der Tagfalter (Rhopalocera, Lep.) des griechischen Festlandes. -- Ann. Mus. Goulandris, 2: 99-103; Athen.
- (1979): Observations ecologiques sur la direction du vol des Lépidoptères de Thrace (Grèce). I. Papilionidae et Pieridae. -- Ber. Arbeitsgem. Ökol. Entom. Graz, 9: 11-12; Graz.

Verfasser: Prof. Dr. A. KOUTSAFTIKIS & E. DOUMA-PETRIDOU, Zoologisches Institut der Universität Patras, Patras, Griechenland.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1987

Band/Volume: [11\\_4\\_1987](#)

Autor(en)/Author(s): Koutsaftikis Athanassios, Douma-Petridou E.

Artikel/Article: [Beiträge zur Lepidopterenfauna Nord-Griechenlands. I. Ergebnisse einer Exkursion zum Phalakron Oros 111-116](#)

